



BÜRGERVEREIN
Wallenhorst e.V.



WALLENHORST
die Gemeinde

CONVENT
MENSING
beraten • planen • umsetzen

Befragung zur Ortskernentwicklung Wallenhorst

Ergebnisse

Durchgeführt durch

Gemeinde Wallenhorst
Bürgerverein Wallenhorst e. V.
Wir für Wallenhorst
CONVENT Mensing, Hamburg

Gefördert durch den Zukunftsfonds Ortskernentwicklung Landkreis Osnabrück.

Erläuterungen:

299 Rückläufe

Eingabe der Fragebögen:
Frank Jansing, Beatrix Weber-Dahlmann,
Gemeinde Wallenhorst

Auswertung:

Ulrike Anders + Klaus Mensing

CONVENT Mensing beraten • planen • umsetzen

„n“ entspricht der Anzahl der Antwortgeber auf eine Frage. Die Anzahl der Antworten kann diese Zahl „n“ überschreiten, wenn Mehrfachnennungen erfolgten.

Fragebogen zur Ortskernentwicklung Wallenhorst

1. Welche Bedeutung haben folgende Angebote für den Besuch und die Attraktivität Ihres Ortskerns?
(Bitte bewerten Sie: 1 = sehr gut bzw. sehr wichtig bis 5 = sehr schlecht bzw. sehr unwichtig, bitte ankreuzen)

Funktion / Angebot	Bedeutung für Ihren Ortskern				
	1	2	3	4	5
Vielfältiger Geschäftsbesatz zum Einkaufen					
Dienstleistungen (Rathaus, Bank, Post, ...)					
Medizinische Versorgung (Ärzte, Apotheken, ...)					
Gastronomie					
Freizeit-, Kultur- und Sportangebote, Vereinsleben					
Touristische Attraktionen, Sehenswürdigkeiten					
Veranstaltungen und Feste					
Gesamtnote der Angebote des Ortskerns					

2. Welches sind für Sie die drei wichtigsten Angebote in Ihrem Ortskern?
(Nennen Sie bitte neben der Funktion auch den jeweiligen Namen, z. B. Moden Maier, Sport Brinkmann.)

- _____
- _____
- _____

3. Wie häufig kaufen Sie an folgenden Orten ein?

Häufigkeit	Einkaufsort				
	Ortskern Wallenhorst	Großmärkte in Wallenhorst	Bramsche	Osnabrück	Sonstiger Ort (bitte eintragen)
Täglich					
Einmal wöchentlich					
Alle 1-2 Wochen					
Alle 1-2 Monate					
Seltener / nie					

Klaus Mensing
Ulrike Anders
27. Juni 2016

Kommentierung der Befragungsergebnisse zum „Fragebogen zur Ortskernentwicklung Wallenhorst“

Durchführung der Befragung im September 2015
13.400 Fragebogen verteilt, 5 x 300 wurden ausgelegt, 100 Muster
299 Fragebogen zurückerhalten = Rücklaufquote 2%
Das Ergebnis der Befragung ist nicht repräsentativ.

Die Angebote im Ortskern erhalten als Besuchsanlass und bezüglich ihrer Attraktivität insgesamt die Note 3,0. Zum Vergleich: Die bundesweite Untersuchung „Vitale Innenstädte 2014“ ergibt die Durchschnittsnote 3 plus.

Der größte Teil der Befragten erledigt den täglichen oder wöchentlichen Einkauf in Wallenhorst. Eine Differenzierung nach täglichem Bedarf, Wocheneinkauf und stark aperiodisch orientierten Einkäufen entspricht dem Einkaufsverhalten der Bewohner eines Grundzentrums und spiegelt auch das vielfältige(re) Angebot in umliegenden Städten wieder. Zudem hängt die Einkaufsorientierung auch vom Wohnort und vom Arbeitsweg mit den dortigen Einkaufsmöglichkeiten ab.

Bei den zusätzlichen Einkaufsmöglichkeiten steht der Wunsch nach einer Drogerie an erster Stelle; weiterhin werden unterschiedliche Sortimentsbereiche gewünscht – auch als Ergänzung zum vorhandenen Angebot.

Gastronomie schafft Frequenz und erhöht die Verweildauer der Kunden im Ortskern. Hier werden nach der asiatischen Küche Wünsche nach deutscher und gutbürgerlicher Küche deutlich – auch als abendlicher, gemeinschaftlicher Treffpunkt.

Zur Ergänzung der fachärztlichen Versorgung werden eine Augenarzt-Praxis, eine HNO-Praxis sowie eine Orthopädie-Praxis gewünscht. Die bereits erfolgte Etablierung eines HNO-Arztes verbessert die medizinische Versorgung vor Ort.

Neben der Besatzqualität spielt die Aufenthaltsqualität eines Zentrums eine wichtige Rolle. Spielplätze sowie Freizeit- und Kulturangebote schneiden bei der Bevölkerung am besten ab. Das besonders schlecht bewertete abendliche Ausgeh-Angebot deckt sich mit den Wünschen nach mehr Gastronomie. Am häufigsten wird der Wunsch nach einer Außengastronomie wie z.B. einen Bier- oder Cafégarten geäußert. Es gibt zudem einige Wünsche für den öffentlichen Raum.

Sehenswürdigkeiten sind Anziehungspunkte für Bewohner und Touristen, bieten Besuchsanlässe und können die Attraktivität des Ortskerns erhöhen, sofern sie in der Nähe liegen oder durch Angebote mit dem Ortskern vernetzt sind. Daher werden in der Befragung zahlreiche Sehenswürdigkeiten genannt.



Zum Thema „Wohnen im Alter“ hat eine große Zahl von Bürgerinnen und Bürgern geantwortet. Dabei sind die Präferenzen für und gegen einen ortskernnahen Standort in etwa ausgeglichen. Die Gemeinde Wallenhorst hat das Thema im Projekt „Wohnen mit Zukunft / Orte mit Zukunft“ aufgegriffen und auf mehreren „Zukunftsforen Wohnen“ Informationen zu Wohnmöglichkeiten im Alter gegeben und sich über Wohnwünsche der Wallenhorster Bürgerinnen und Bürger informiert.

Der öffentliche Nahverkehr wird angesichts der Siedlungsstruktur von Wallenhorst nur begrenzt genutzt – viele Befragte fahren mit dem Auto oder Fahrrad und stehen dem ÖPNV neutral gegenüber.

Knapp zwei Drittel haben nicht den Wunsch nach einem kostenlosen WLAN im Ortskern. Da frei verfügbares Internet heute Standard ist, bereitet die Gemeinde derzeit ein kostenloses WLAN für den Ortskern vor.

Frage 1

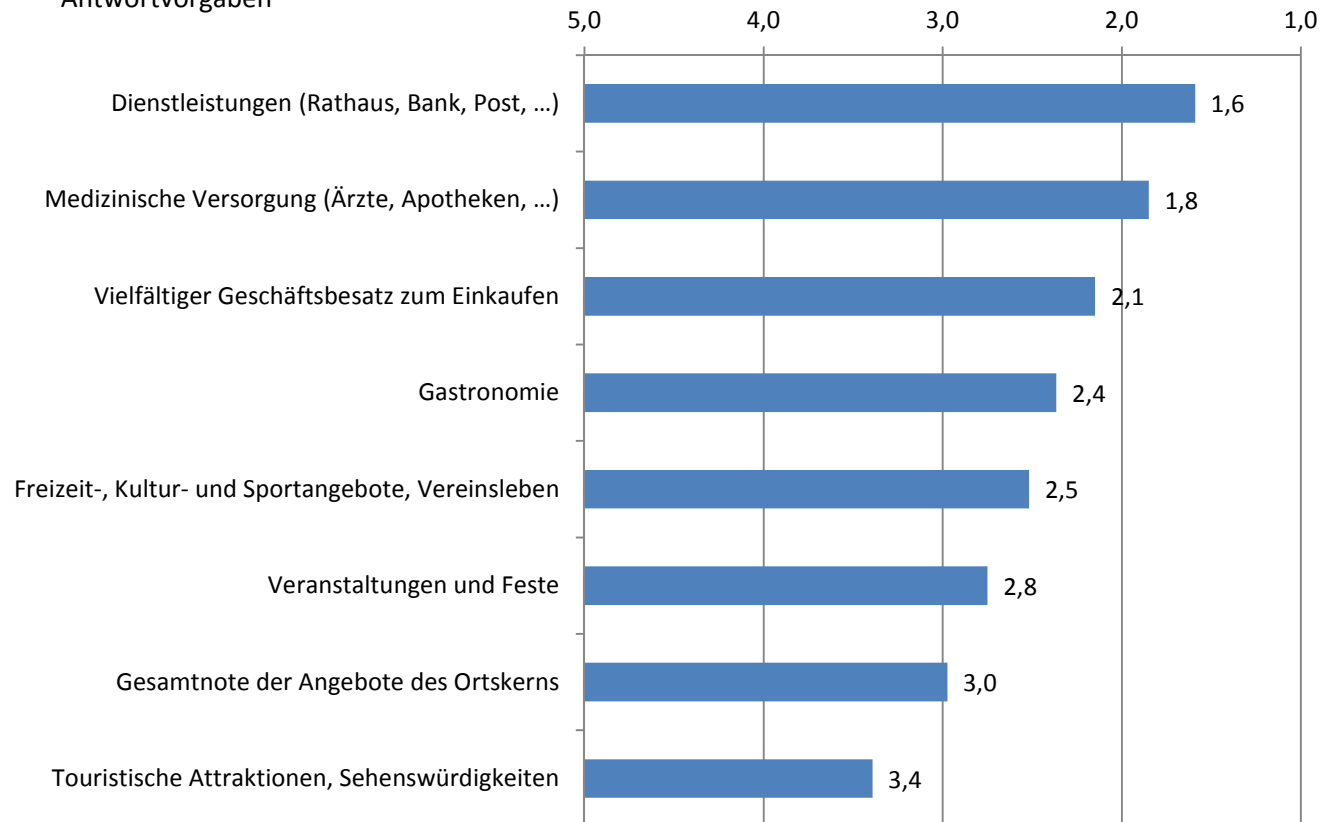


Welche Bedeutung haben folgende Angebote für den Besuch und die Attraktivität Ihres Ortskerns?

n = 292

Antwortvorgaben

Durchschnittliche Schulnote



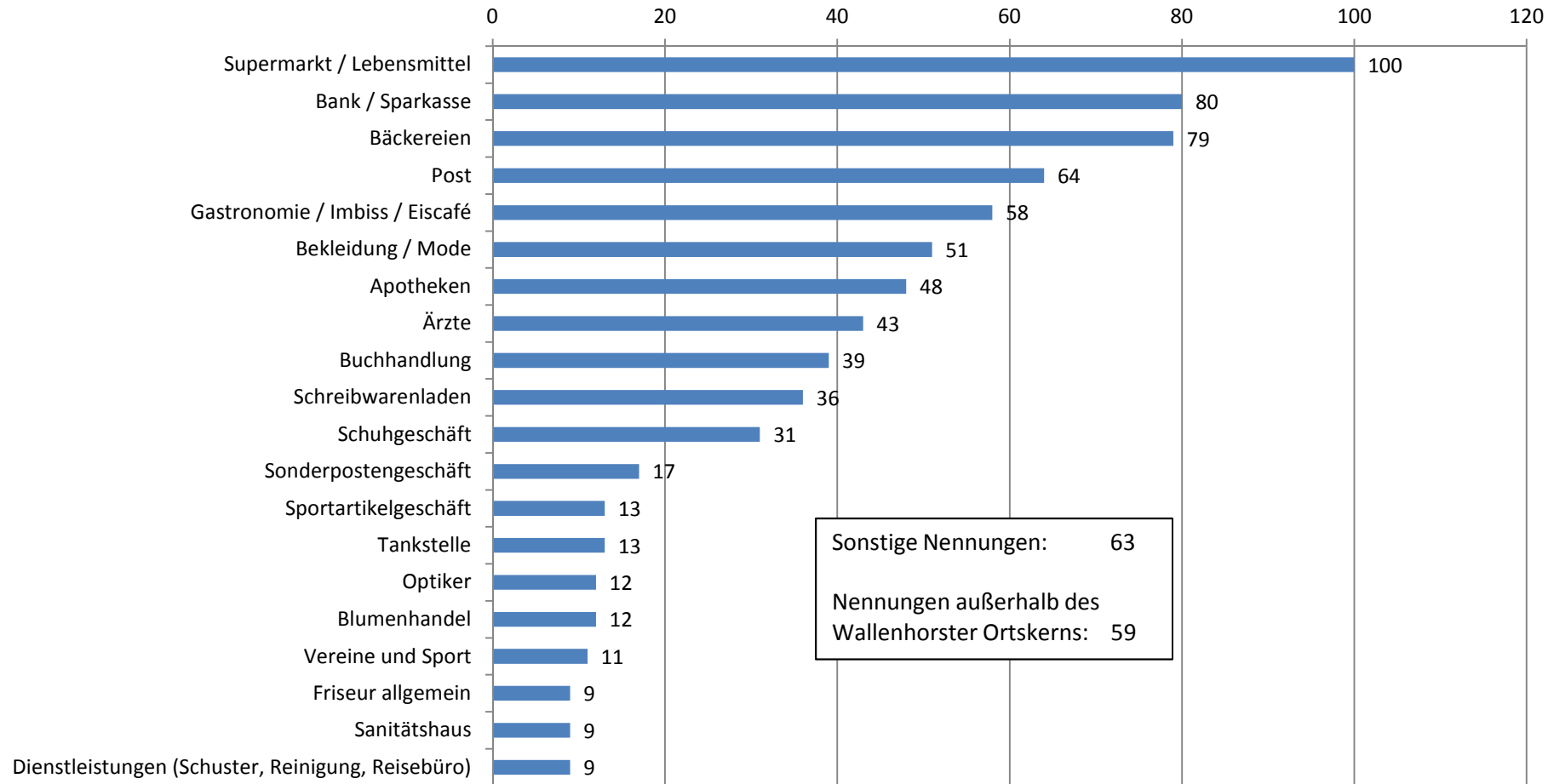
Frage 2



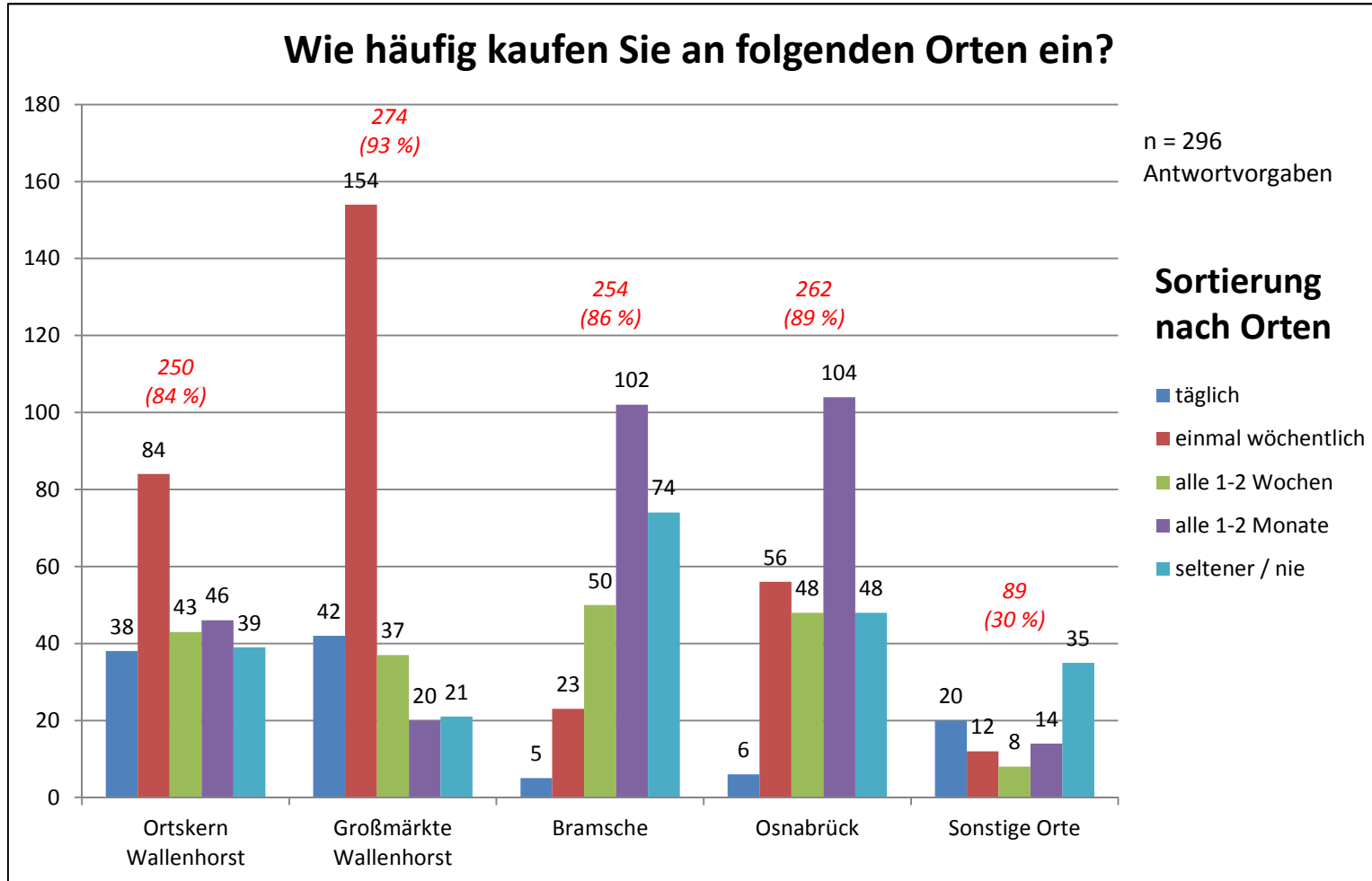
Welches sind für Sie die drei wichtigsten Angebote im Wallenhorster Ortskern?

n = 272
nach Antwortkategorien
zusammengefasst

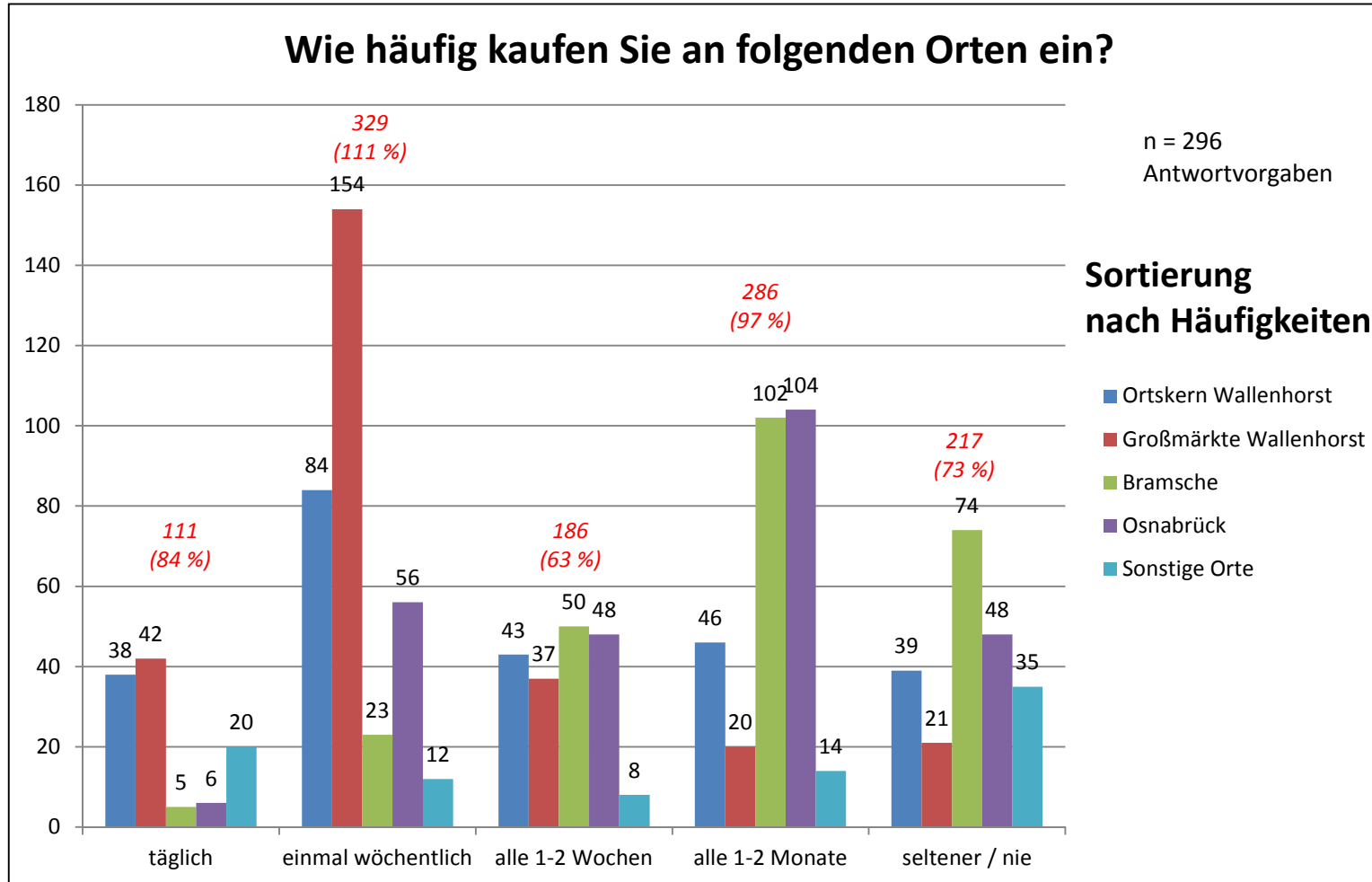
Anzahl der Nennungen (Mehrfachnennungen möglich)



Frage 3
Sortiert nach Orten



Frage 3
Sortiert nach Häufigkeiten



Wie häufig kaufen Sie an folgenden Orten ein?

- 41 % kaufen **regelmäßig täglich + wöchentlich** im Ortskern Wallenhorst ein.
- 94 % kaufen regelmäßig täglich + wöchentlich in den Wallenhorster Großmärkten ein.
- 10 % kaufen regelmäßig täglich + wöchentlich in Bramsche ein.
- 21 % kaufen regelmäßig täglich + wöchentlich in Osnabrück ein.
- 11 % kaufen regelmäßig täglich + wöchentlich an sonstigen Orten ein.

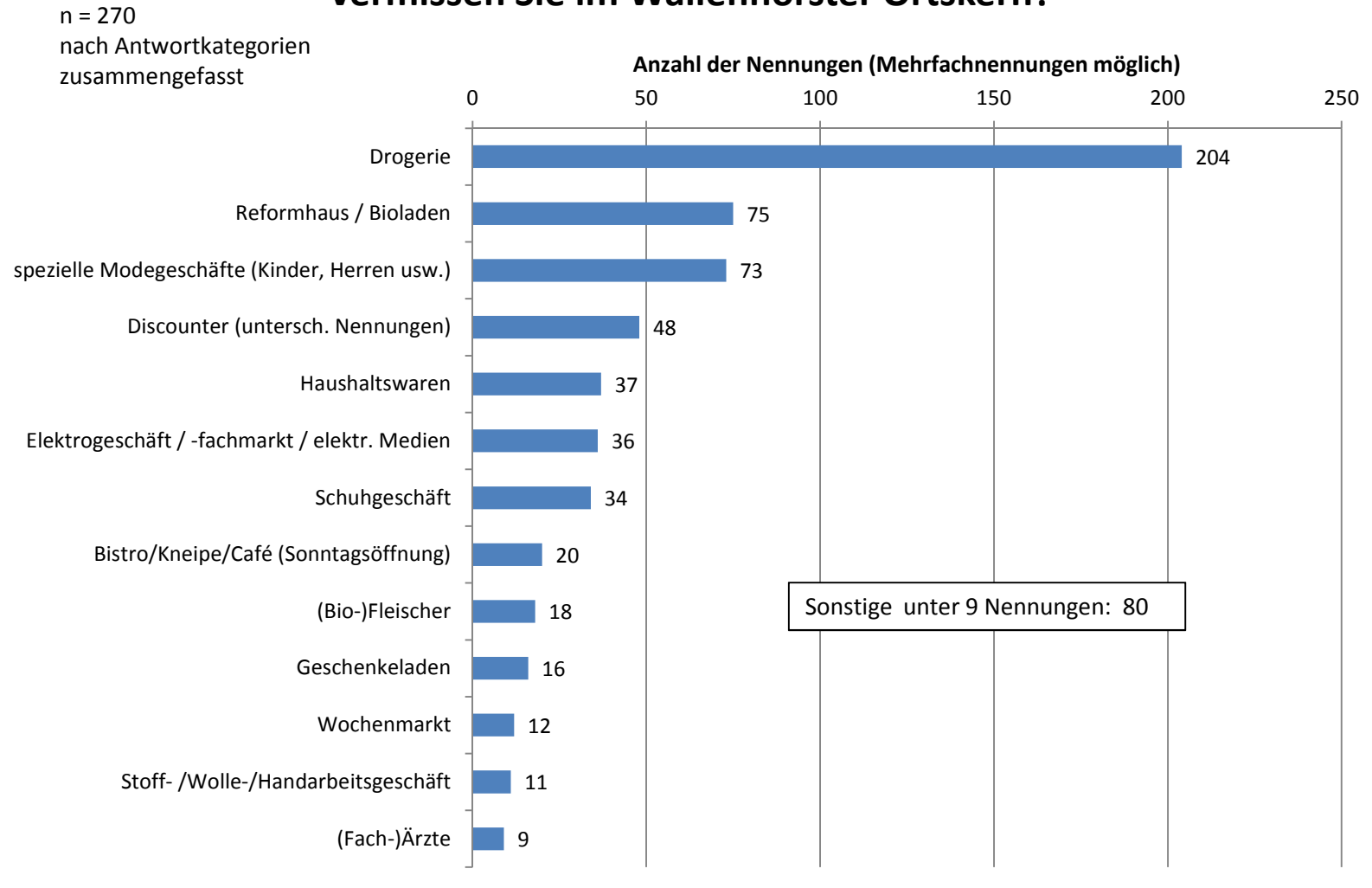
- 43 % kaufen **zweiwöchentlich bis selten** im Ortskern ein.
- 26 % kaufen zweiwöchentlich bis selten in den Wallenhorster Großmärkten ein.
- 76 % kaufen zweiwöchentlich bis selten in Bramsche ein.
- 68 % kaufen zweiwöchentlich bis selten in Osnabrück ein.
- 19 % kaufen zweiwöchentlich bis selten an sonstigen Orten ein.

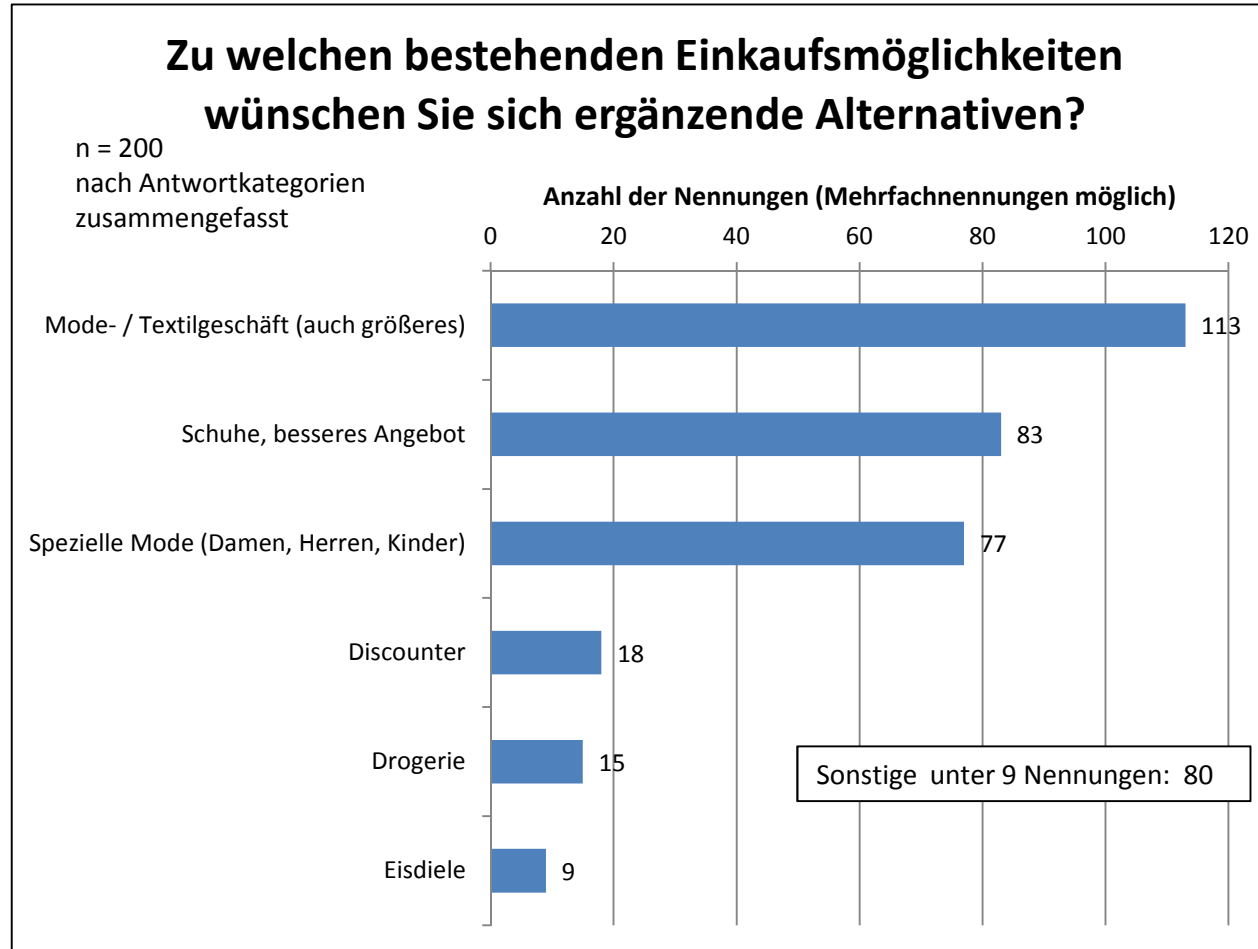
- 16 % kaufen **nicht** im Ortskern ein.
- 7 % kaufen **nicht** in den Wallenhorster Großmärkten ein.
- 14 % kaufen **nicht** in Bramsche ein.
- 11 % kaufen **nicht** in Osnabrück ein.
- 70 % kaufen **nicht** an sonstigen Orten ein.

Frage 4



Welche Einkaufsmöglichkeiten oder Dienstleistungen vermissen Sie im Wallenhorster Ortskern?



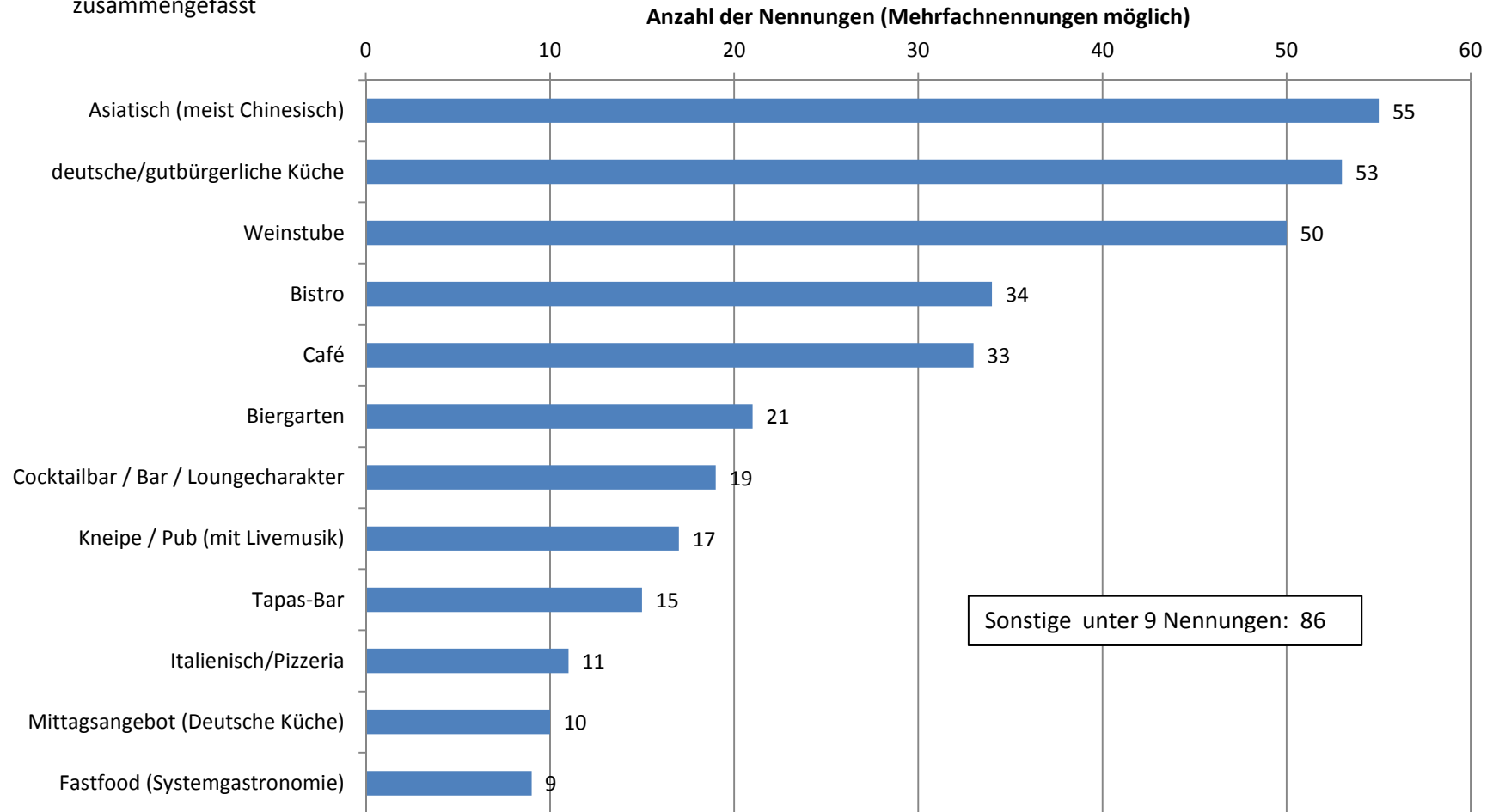


Frage 6

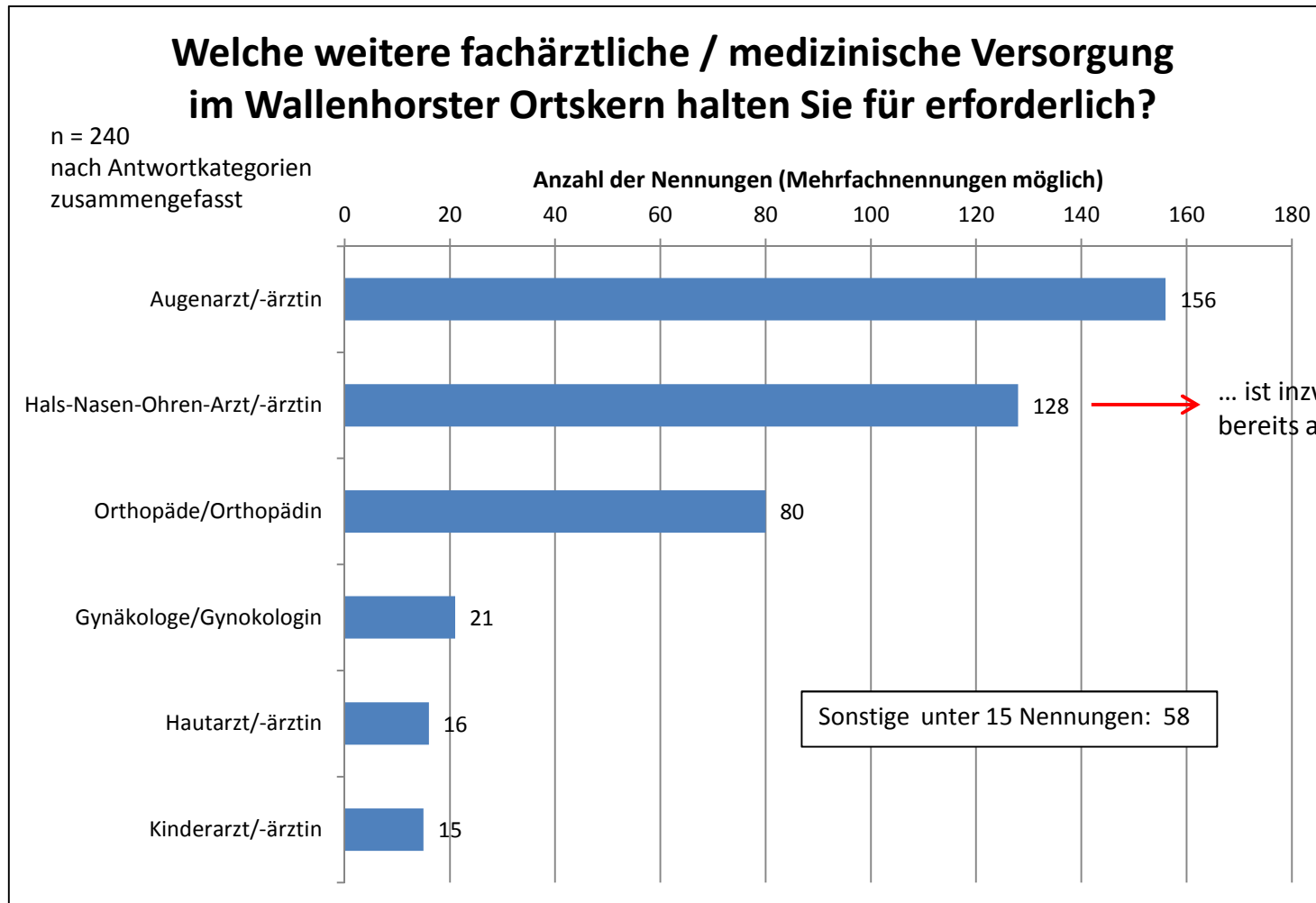


Welche (zusätzlichen) gastronomischen Angebote wünschen Sie sich auch abends im Wallenhorster Ortskern?

n = 224
nach Antwortkategorien
zusammengefasst



Frage 7



Frage 8

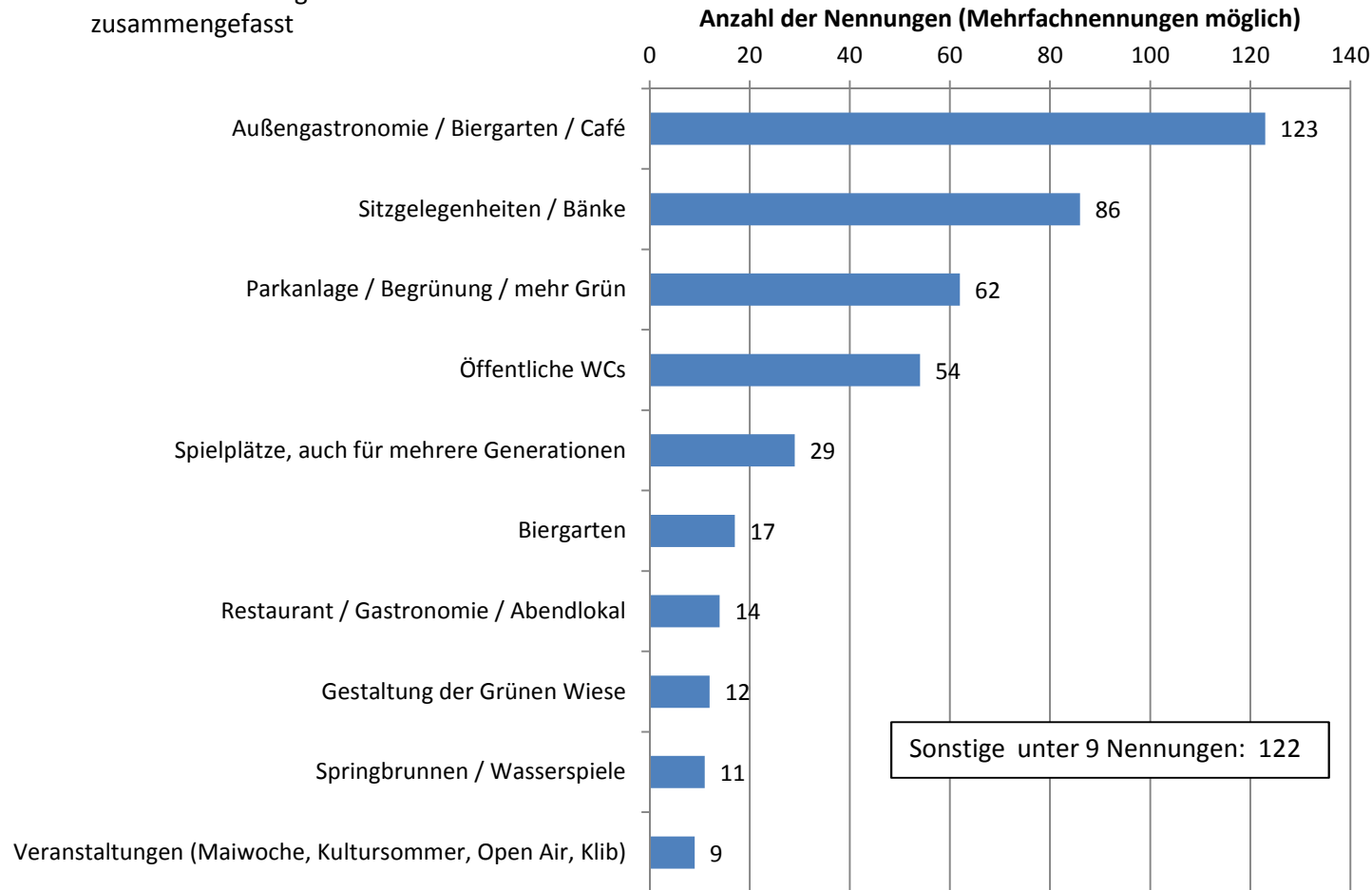


Frage 9

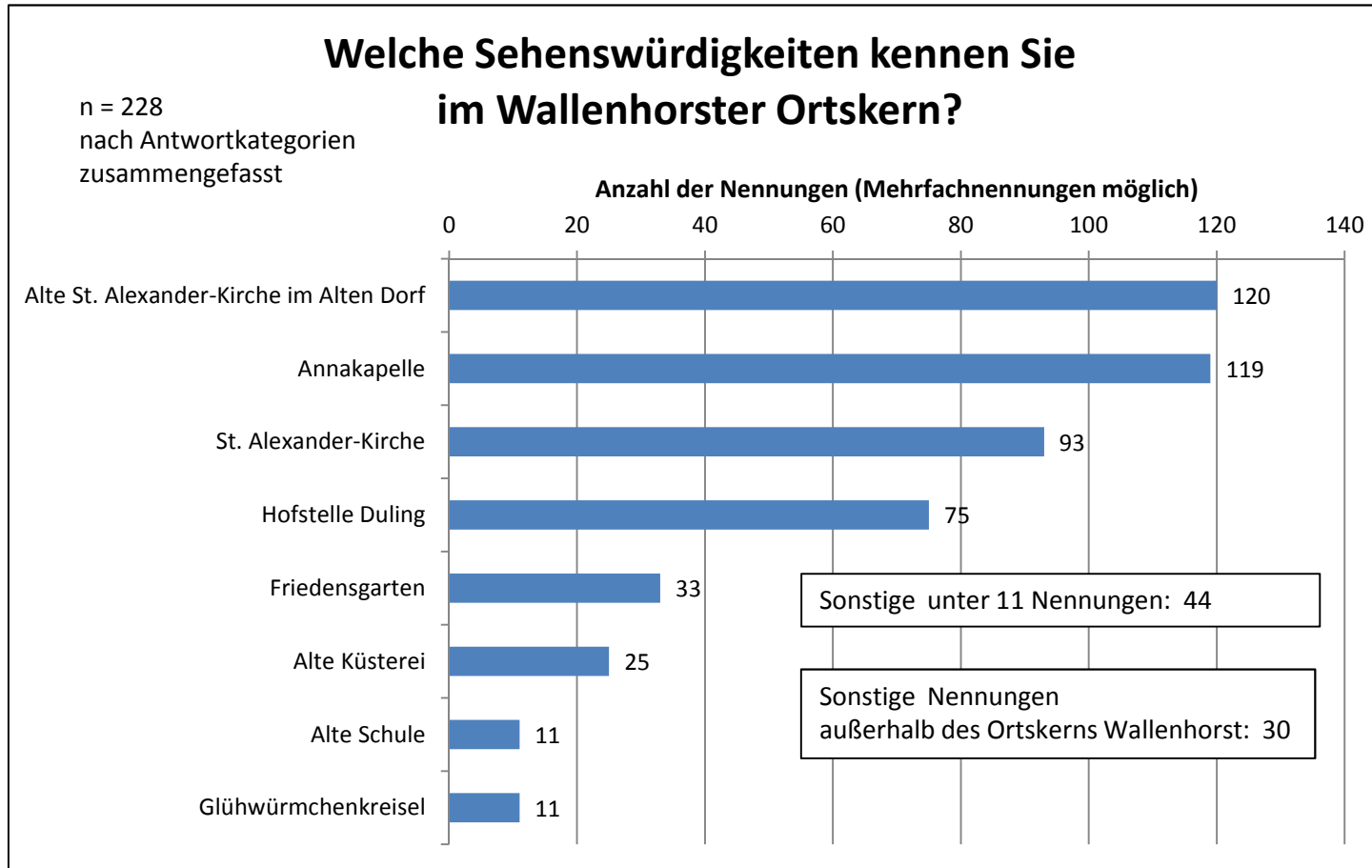


Was könnte Ihrer Ansicht nach bei der Ortskern- Aufenthaltsqualität verbessert werden?

n = 253
nach Antwortkategorien
zusammengefasst



Frage 10

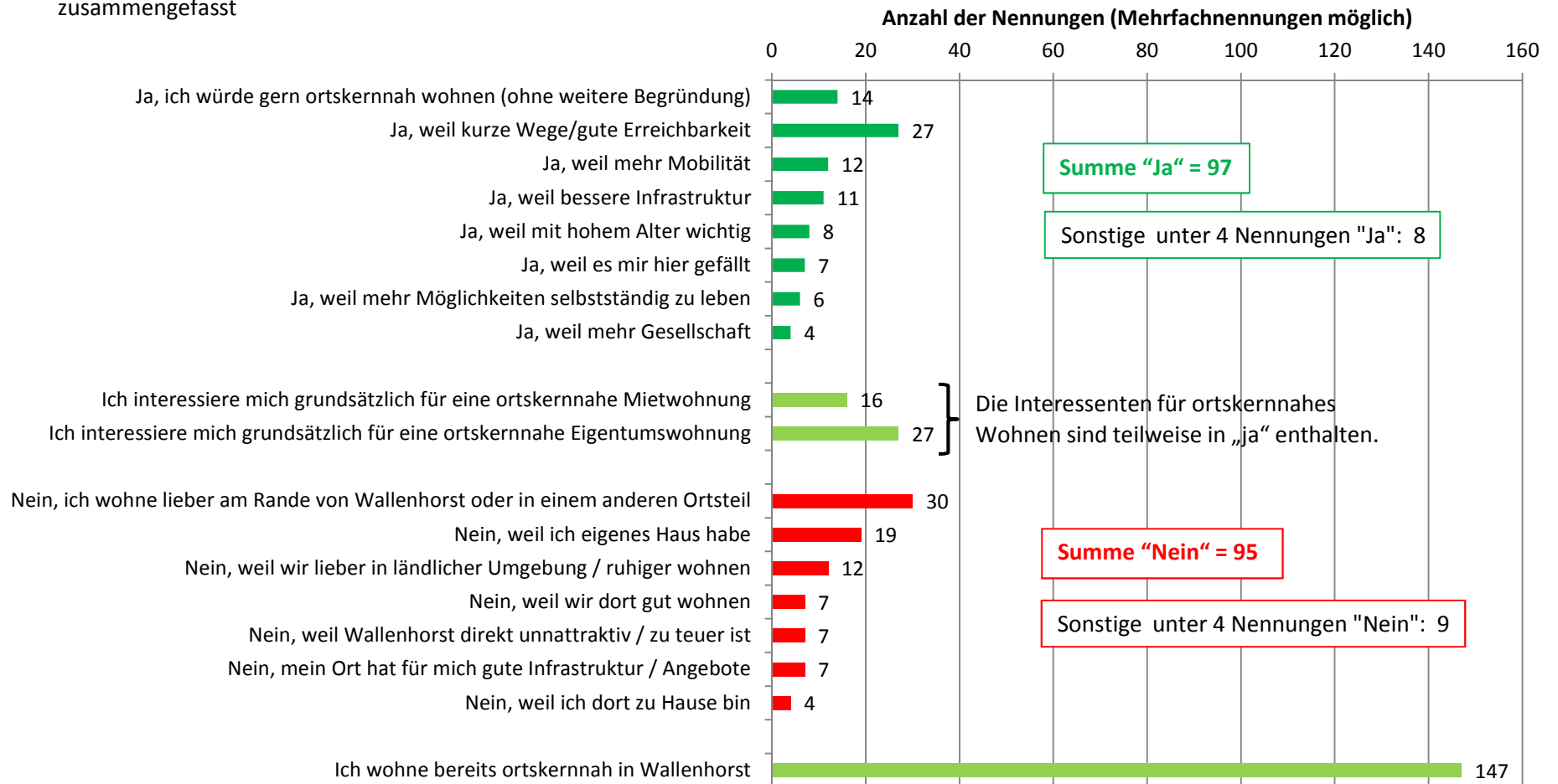


Frage 11

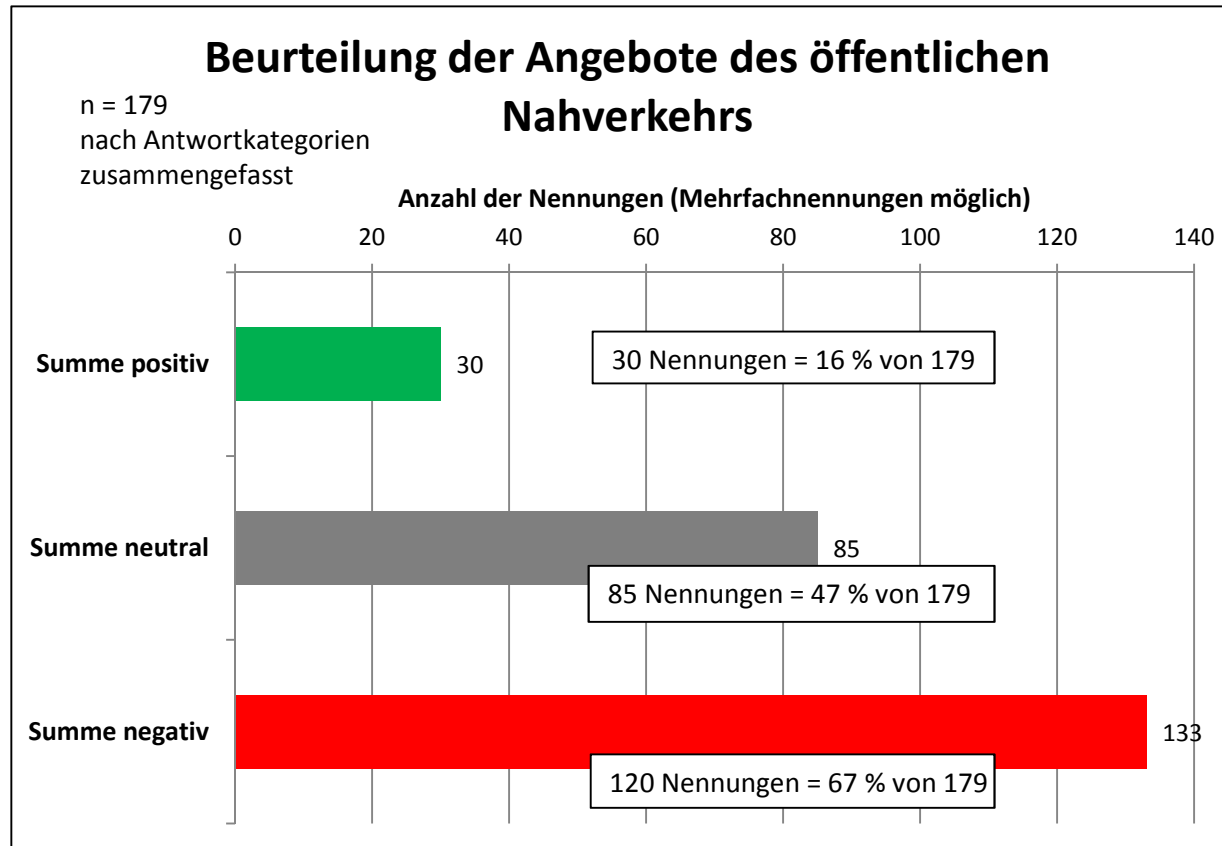


n = 269
nach Antwortkategorien
zusammengefasst

Interessieren Sie sich für ortskernnahes Wohnen im Alter?



Frage 12



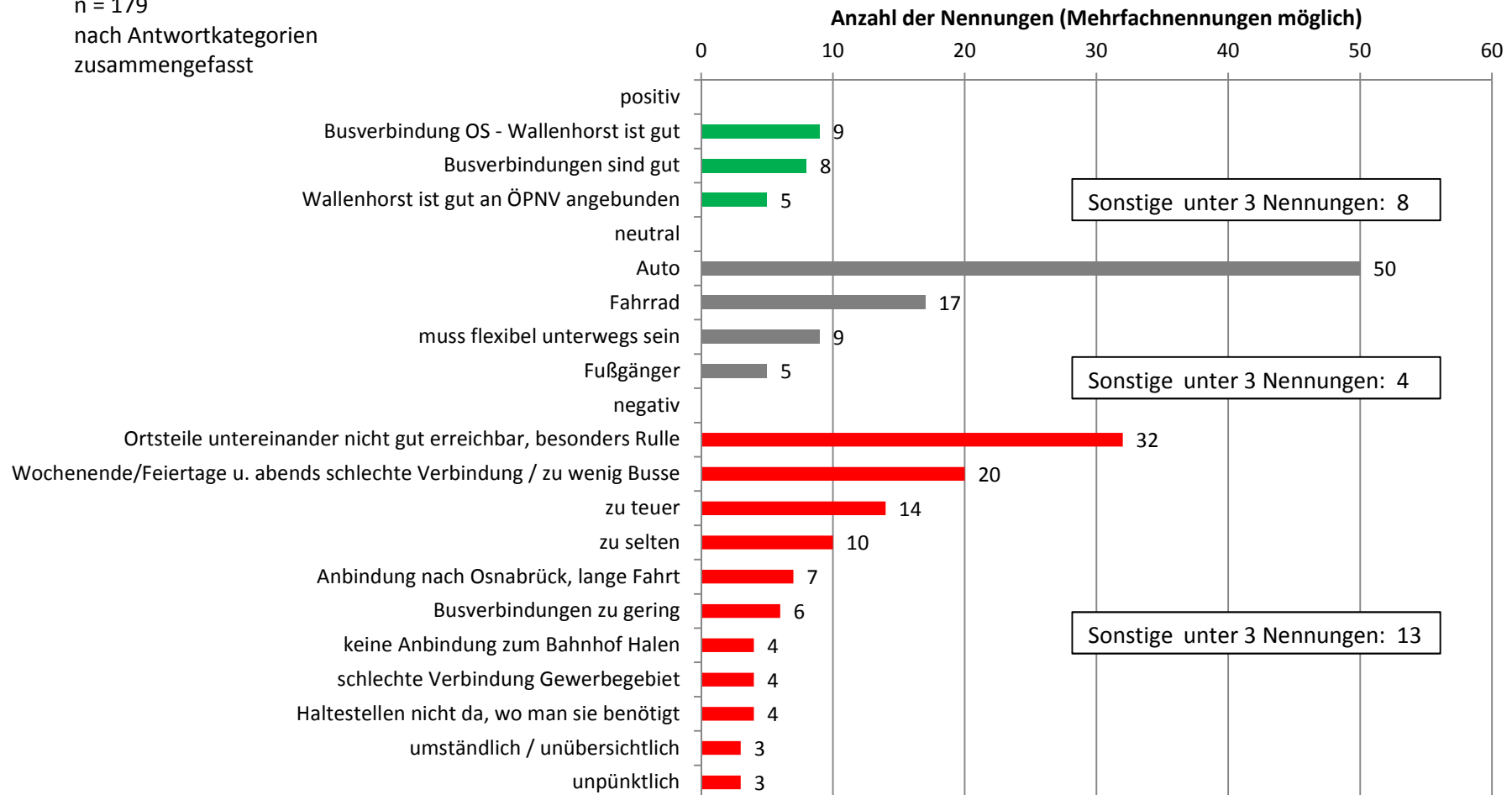
Beurteilung des öffentlichen Nahverkehrs: **Note 2,6**
101 Befragte nutzen das Angebot des ÖPNV nicht.

Frage 12



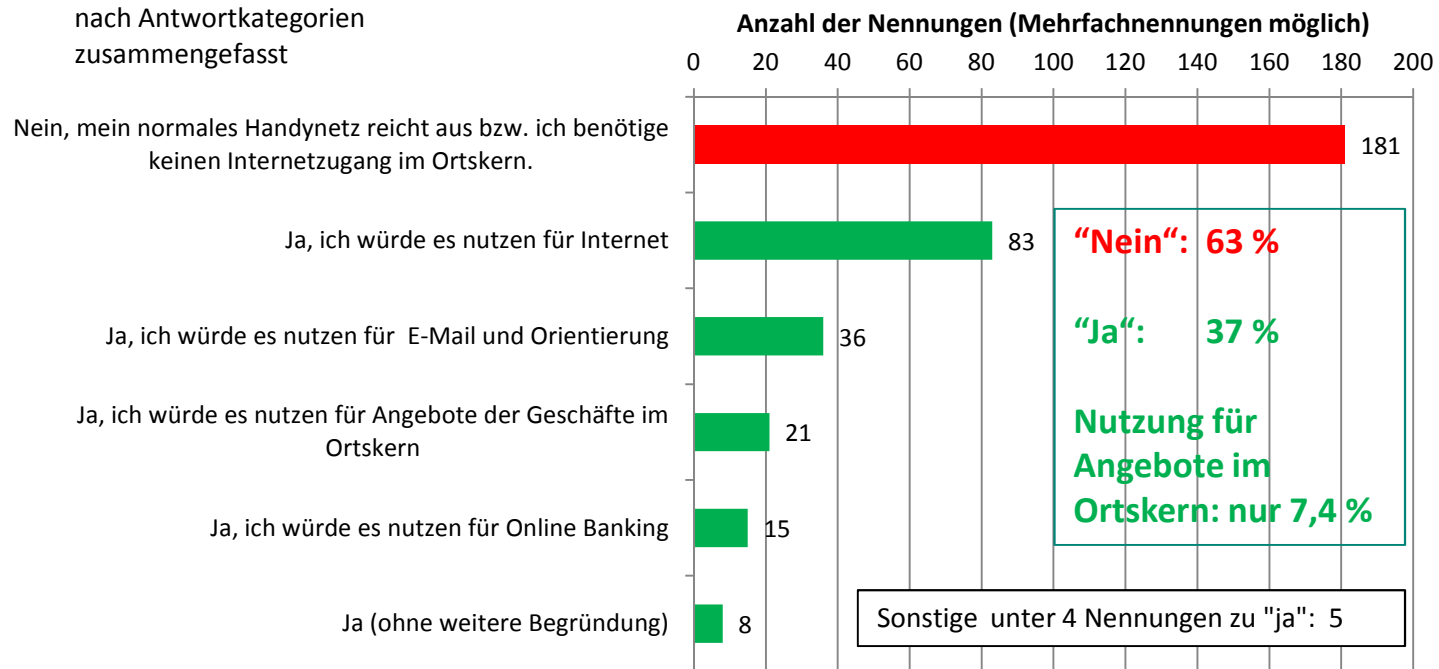
Beurteilung der Angebote des öffentlichen Nahverkehrs - Begründungen

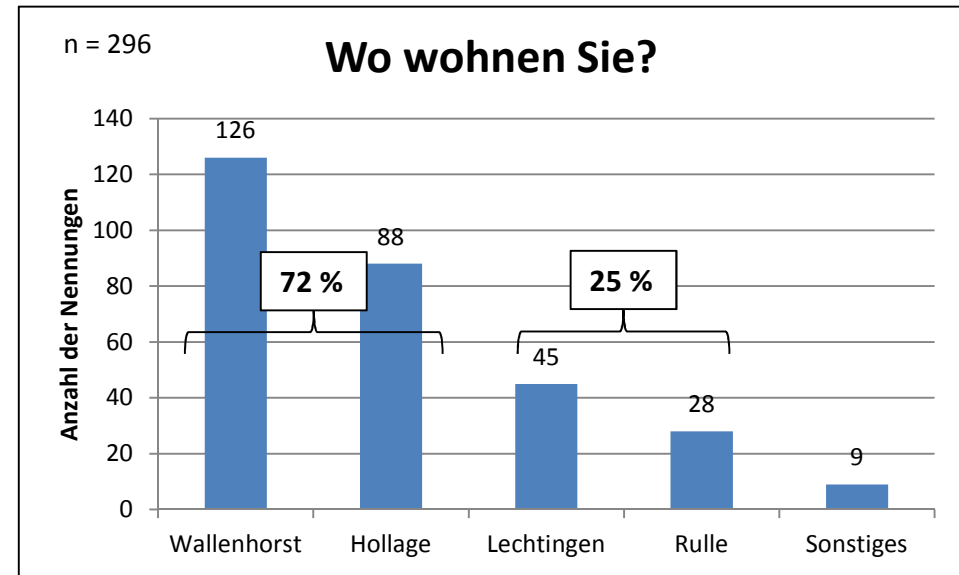
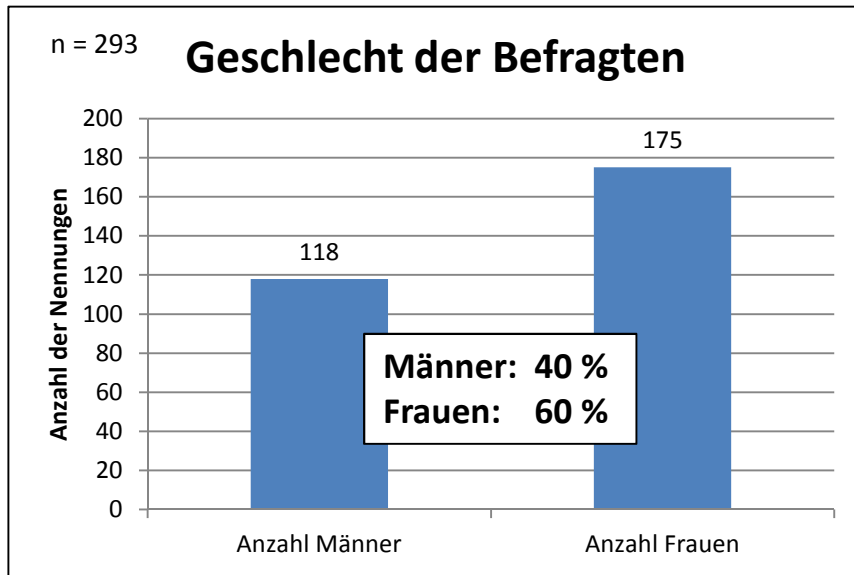
n = 179
nach Antwortkategorien
zusammengefasst

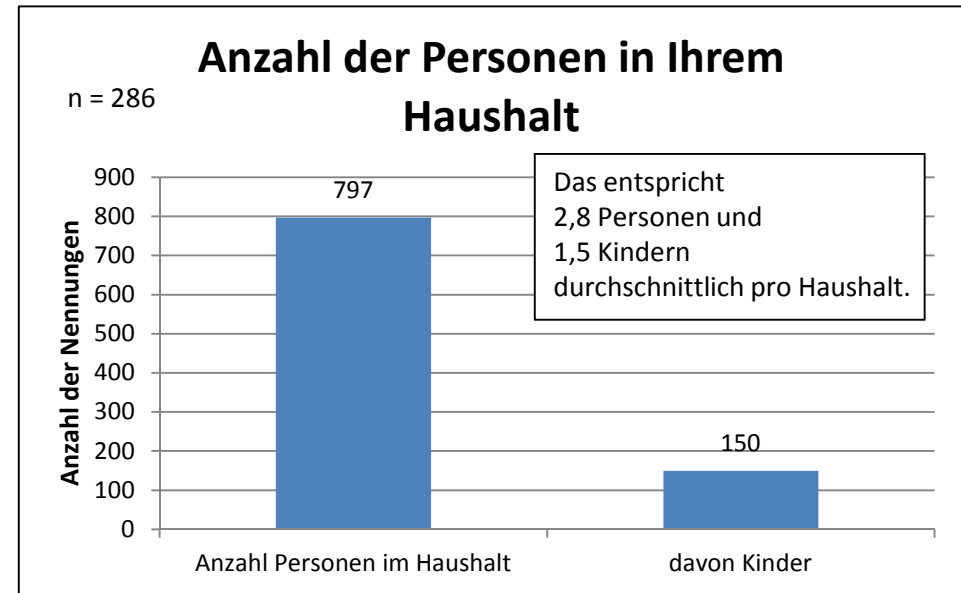
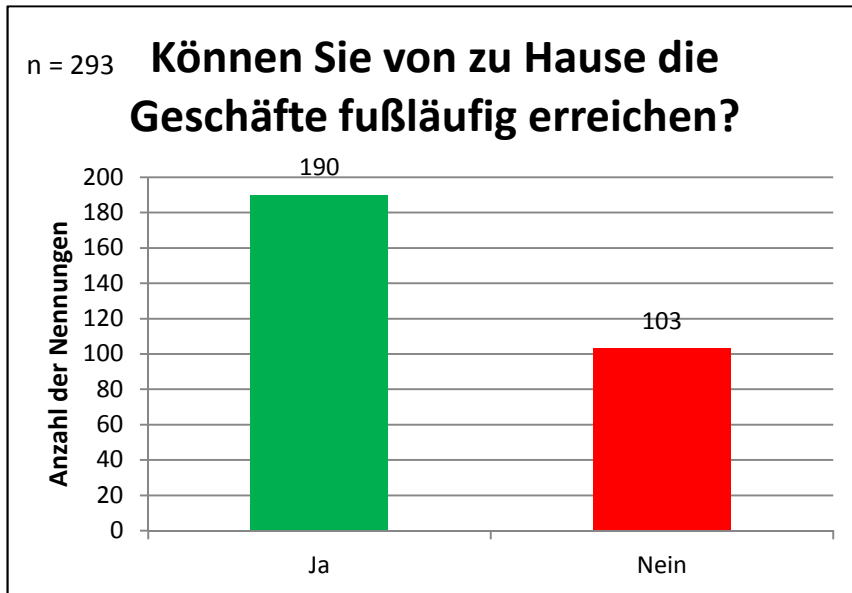


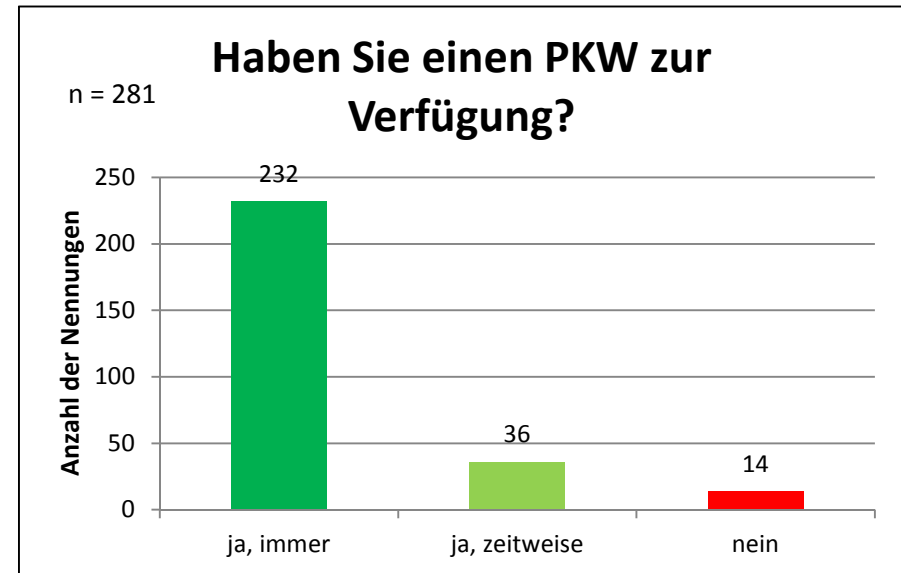
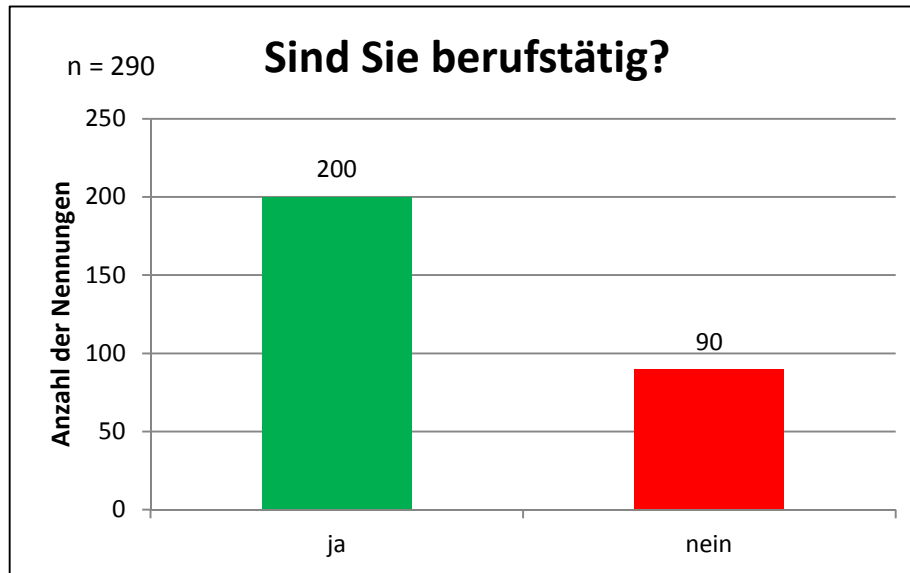
Würden Sie sich ein kostenloses offenes WLAN-Netz im Wallenhorster Ortskern wünschen?

n = 283
nach Antwortkategorien
zusammengefasst









Fußläufige Erreichbarkeit: 35 % sind auf Verkehrsmittel (eigen oder öffentlich) angewiesen

Berufstätigkeit: 69 % sind berufstätig

PKW: 83 % haben immer einen PKW zur Verfügung